



Umzugs-Checkliste

Schritt für Schritt ins neue Zuhause

Seite 1

Mit dieser Checkliste behalten Sie den Überblick und vergessen nichts Wichtiges – von der Kündigung bis zur Ummeldung, im zeitlichen Ablauf sortiert.

4 Wochen vor dem Umzug

Telefon und Internet kündigen oder ummelden

Stellen Sie Ihre Erreichbarkeit in der neuen Wohnung sicher. Da die Umstellung oft nur mit dem Monatswechsel möglich ist, sollten Sie sich frühzeitig kümmern.

Stromanbieter / Gasanbieter kündigen oder ummelden

Melden Sie Ihren Wohnortwechsel beim Stromanbieter an. Bei einem Umzug haben Sie zudem ein Sonderkündigungsrecht – Anbieter vergleichen lohnt sich!

Rundfunkgebühren (GEZ) ummelden

Die Ummeldung können Sie bequem und kostenlos online vornehmen.

Abonnements kündigen

Bestehende Abonnements rechtzeitig kündigen oder die neue Adresse mitteilen.

Arbeitgeber informieren

Teilen Sie Ihrem Arbeitgeber Ihre neue Anschrift mit – wichtig für die Gehaltsabrechnung!

Behörden und Ämter informieren

Vergessen Sie das Finanzamt nicht – es erfährt nicht automatisch von Ihrer Adressänderung.

Termin zur Wohnungsübergabe vereinbaren

Vereinbaren Sie Übergabetermine für alte und neue Wohnung.

3 Wochen vor dem Umzug

Umzugsmaterial beschaffen

Kartons, Kleiderboxen, Polsterfolie, Paketband – Preise vergleichen lohnt sich.

Schönheitsreparaturen in der alten Wohnung

Dübellöcher verschließen, Wohnung für besenreine Übergabe säubern.

Kinderbetreuung für den Umzugstag organisieren

Am Umzugstag ist man sehr eingespannt – rechtzeitig Betreuung organisieren.

2 Wochen vor dem Umzug

Renovierung der neuen Wohnung

Falls nötig, jetzt beginnen – die Wände haben ausreichend Zeit zum Trocknen.

Möbeldemontage

Große Möbelstücke demontieren. Küchendemontage nicht unterschätzen – ggf. Handwerker hinzuziehen.

Halteverbotszone beantragen

Bei der Stadt für den Umzugstag beantragen – am besten für beide Anschriften.

1 Woche vor dem Umzug

Gardinenstangen, Lampen etc. demontieren

Strom ausschalten, Lampen abbauen, alle Löcher verspachteln.

Alles transportsicher verpacken

Schubladen und Schranktüren sichern, Einlegeböden herausnehmen.

Letzte Einkäufe

Reinigungsmittel, Handschuhe, Küchenpapier, Verpflegung – und noch fehlendes Umzugsmaterial.

Direkt nach dem Umzug

Möbelmontage

Möbel aufbauen lassen oder selbst montieren. Küchen ggf. durch Handwerker anpassen.

Alles auspacken und verräumen

Mit beschrifteten Kartons geht das Auspacken sehr schnell.

Verpackungsmaterial entsorgen

Fachgerecht entsorgen – auf Wunsch übernimmt dies auch die Umzugsfirma.

1 Woche nach dem Umzug

Wohnsitz ummelden

Meldepflicht in Deutschland – Meldefrist je nach Bundesland bis zu zwei Wochen. Einwohnermeldeamt aufsuchen.

KFZ-Ummeldung

KFZ-Zulassungsstelle aufsuchen. Nummernschilder dürfen nach neuer Verordnung behalten werden.

Hund ummelden

Finanzamt für Hundesteuerzwecke informieren.

Adressänderung bekannt geben

Alle Kontakte über neue Anschrift informieren – per Anruf oder E-Mail.

Nachsendeantrag bei der Post stellen

Für 6, 12 oder 24 Monate – damit keine Post verloren geht.

Benötigen Sie professionelle Unterstützung? Kontaktieren Sie uns für ein **kostenloses Angebot**: Tel. 0512 17558379 ·
angebot@aust-umzuege.de · www.aust-umzuege.de